

ANLAGE 1

zur Niederschrift über das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen 2011

- a) der Stadt Lauf a.d.Pegnitz,**
- b) der Glockengießer-Spitalstiftung St. Leonhard („übrige“ Stiftung) und**
- c) der J.F. Barth'schen Stiftung**

Belegprüfung

Die stichprobenartige Überprüfung der Belege hat zu geringfügigen Beanstandungen geführt, die teils im Vorfeld abgeklärt werden konnten.

Positiv wird bemerkt, dass die Mitgliedschaft im Bürgernetzverein Nürnberger Land bereits gekündigt wurde. Ebenso positiv wurde festgestellt, dass die Turnhalle in der Schule Schönberg wieder für den Schulturnunterricht genutzt wird.

Hsh.Stelle 0.0000.6312, Beleg-Nr. 8

Warum wurden für den Neujahrsempfang Saatguttütchen von der Fa. Saaten Zeller zum Preis von 1.345,74 € eingekauft ?

Hsh.Stelle 0.0000.6312, Beleg-Nr. 95

Rechnung des Gasthauses Zur Linde, Heuchling, für Biergutscheine (266 !) für die Heuchlinger Kirchweih in Höhe von 1.569,40 €. Es wird um Überprüfung für künftige Einsparungen gebeten.

Hsh.Stelle 0.0000.6320, Beleg-Nrn. 1, 5 und 6

Allen drei Belegen liegt kein Verwendungsnachweis bei.

Hsh.Stelle 0.0000.7180, Beleg-Nr. 15

Bei der angewiesenen Rechnung des Gasthauses Rotes Ross, Schönberg, über 236,00 € fehlt der Verwendungszweck.

Hsh.Stelle 0.0000.7180, Beleg-Nr. 23 (Hinweisbeleg)

Die angewiesene Rechnung der Fa. Frank Lebkuchen GmbH, Arzberg, über 539,24 € liegt dem Beleg nicht bei.

Hsh.Stelle 0.0000.7170, Beleg-Nr. 24

Bei der Rechnung des Bio-Marktes über 277,50 € fehlt der Verwendungszweck.

Hsh.Stelle 0.0201.5620, Beleg-Nr. 32

Zur gebuchten Reisekostenabrechnung fehlt eine Anlage.

Hsh.Stelle 0.0201.5510, Beleg-Nr. 18

Bei der Rechnung des Aral-Autohofes Schnaittach fehlt ebenfalls die Anlage.

Hsh.Stelle 0.0300.5620, Beleg-Nr. 7

Die Anordnung der Rechnung der Bayer. Akademie für Verwaltungs-Management (Teilnahmegebühren Kongress) wurde nicht korrekt unterschrieben. Es fehlt die Unterschrift für „sachlich und rechnerisch richtig“.

Finanzverwaltung - Außenstände

Vom RPrA wurden die Kasseneinnahmenreste (Sachbuch und Personenkonten) zum Stichtag 31.12.2011 abgerufen. Sie betragen 3.302.128,42 €. Zum Zeitpunkt der Rechnungsprüfung (25.10.2012) waren an Außenständen 3.163.369,34 € vorhanden, davon alleine von der Glockengießer-Spitalstiftung ein Betrag von 1,8 Mio. EUR.

Nicht einziehbare Forderungen werden aufrechterhalten und unter Fristwahrung rechtzeitig mit einem neuen Titel versehen.

Noch ausstehende Forderungen wurden bzw. werden nach Fristablauf im Mahnverfahren angemahnt.

Fundamt

Das Fundamt wurde überprüft. Die Fundgegenstände werden ordentlich aufgelistet und aufbewahrt. Der RPrA begrüßt es, dass die Fundfahräder halbjährlich versteigert werden.

Feuerwehren

Auf dem Grundstück der Feuerwehr Lauf steht seit Juli 2011 in der Grünfläche des Pegnitzufers ein abgeschlepptes Fahrzeug. Es ist zu klären, ob und wann dieses Auto entsorgt werden kann.

Freibad

Die steigenden Defizite in öffentlichen Einrichtungen sollten überprüft werden, z.B. Freibad Lauf:

Einnahmen aus dem Badebetrieb	101.000,00 €
Umsatzsteuerrückvergütung	130.200,00 €
Sonstige Einnahmen	20.150,00 €
Ausgaben	560.660,00 €
Defizit	309.310,00 €

Kulturstiftung

Laut dem Bericht des Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes zur überörtlichen Rechnungsprüfung für die Jahre 2005 bis 2009 bestehen Zweifel an der Wirtschaftlichkeit des Projektes und dessen kommunalrechtlicher Zulässigkeit. Die Entscheidungsträger hätten damals prüfen müssen, ob die Wirtschaftlichkeit für die geschlossenen Stiftungsverträge gegeben ist. Dazu hätten Vergleichsrechnungen eingeholt werden müssen. Eine Rückfrage hat ergeben, dass vertraglich festgelegt wurde, dass die Verträge unkündbar sind. Die erhofften Zustiftungen sind nicht eingegangen. Zudem ist nicht ausreichend festgelegt, welche Befugnisse der Stiftungsrat hat. Es sind auch keine Bemühungen vor Ort bekannt, damit neue Zustiftungen eingehen. Insgesamt ist die Zusammenarbeit mit der Kulturstiftung völlig unbefriedigend.

Die Verwaltung wird daher gebeten, zu prüfen, ob eine einvernehmliche Vertragsauflösung möglich ist. Ansonsten sollte rechtlich geprüft werden, ob die mit der Kulturstiftung geschlossenen Verträge wegen „Sittenwidrigkeit“ aufgelöst werden können.

Unerledigte Punkte des letztjährigen Prüfungsberichtes

Kinderhaus Krempoli, Schönberg

Wie bereits im Prüfungsbericht 2010 festgestellt wurde, läuft der Nutzungsvertrag für das ehemalige Gebäude des Kindergartens in Kürze aus. Wir bitten die Verwaltung um Überprüfung. Die weitere Entwicklung ist mit dem evang. Gemeindeverein Schönberg abzustimmen.

Bei den Neuanmeldungen für das kommende Kindergartenjahr sollte von der Verwaltung geprüft werden, ob diese berücksichtigt werden können.

Ortsbesichtigungen

Der RPrA hat folgende städt. Einrichtungen besucht:

Feuerwache Lauf, Stadtarchiv, Kunigundenschule, Friedhof, Bauhof, Parkhaus Simonshofer Straße und Kläranlage sowie die Glockengießer-Spitalstiftung „Haus im Park“.

Kunigundenschule

Die beiden Container im Pausenhof wurden bereits bezogen.

Bei der Besichtigung der Lehrküchenräume wurde festgestellt, dass sehr große Mängel bei der Einrichtung bestehen.

Ebenso wurde auch festgestellt, dass die Verpflegungsräume für die Mittagsbetreuung unzureichend sind.

Friedhof

Die Rampe für Rollstuhlfahrer in der Röthenbacher Straße wurde fertig gestellt und wird sehr gut angenommen.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob weitere Urnennischen gebaut werden müssen. Unsere Überprüfung ergab, dass sehr viele Nischen in den vorhandenen Wänden abgelaufen und somit frei sind.

Schlussbemerkung

Wie bereits im letzten Jahr konnte der RPrA mit dem bestehenden Programm nicht zufriedenstellend prüfen.

Die Mitglieder des RPrA hoffen, die örtliche Rechnungsprüfung im nächsten Jahr durch eine Einweisung in das neue Programm wieder ordnungsgemäß durchführen zu können.